



HOTEL OESTERREICHISCHER HOF

FRANZ IRRESBERGER

SALZBURG, den 25. 12. 16

Amph, liebe Grüdigste,

ich fand Ihre von Salzburg —
was ich für einen Moment nachhaken — fast alle
Mitschuldigen und wünsche Ihnen von
guten Tagen, das was ich nicht mehr
einplanke und unruhig mit Zufriedenheit
hoffen. Lassen Sie mich Ihnen bei diesem
Anlass nochmals danken für alles,
was Sie und Elisabeth gütlich haben. Auf die

bleibe ich immer in Japan. Alfred.

Dann ein Autor drucken, das heißt auch zu bitten? Ja also eine kleine Bitte. Sie würden mir auch das „Liniere“ einen großen Dienst verschaffen, wenn Sie mich nach Japan schicken „Ich habe ihn nicht geübt“ (zuerst Ort) folgende Zeile anzufügen: „Um meine Briefe habe ich drab gemacht!“ Und dann weiter ein Brief: „Möchte es, daß ich ab gehen... etc“

Friedrich wird das Motiv, wenn du dich dann Friedrich nicht rühmst, besser sein, gegeben — und das wird nie wieder sagen!! Ja bedeutungsvoller Sie schreiben diese 5 Zeilen bringen, umso vollständiger.

Möchten Sie, Friedrich, so lieb sein? Ich hab mit der neuen Zeile sehr Freude? Ich glaube, ein Dankschein hat Bewegung macht

Ich mit der linken Hand. Und diese
linke Hand soll ich in den besten
Maßung als Sie gestanden

Haus Müller

HOTEL OBTINEREN HOF

1871

SAISON 1871

Hotel OBTINEREN HOF

Hotel OBTINEREN HOF

Hotel OBTINEREN HOF

